➤ Schlafstörungen und Depression

➤ Schlafstörungen und wie man sie ganzheitlich energetisch angehen kann
Ulrike Banis 674

➤ Schlafstörungen – wenn die innere Uhr aus dem Rhythmus geraten ist
Peter Jennrich 677

➤ Heilung der Narkosekrankheit mit passender Urtinktur
Jan von Boetzelaer 684

684

Narkosen verursachen häufiger Symptome wie Erschöpfung, Antriebsmangel bis hin zu depressiver Verstimmung, auch Wochen nach dem operativen Eingriff. Jan von Boetzelaer zeigt in seinem Beitrag, wie mit der passenden Urtinktur begleitet von Drainagemitteln eine Heilung der Narkosekrankheit erreicht werden kann.

AKTUELL

Aus Industrie & Forschung – Homöopathische Behandlung von Schwindel 688

Heilpflanzenporträt – Baldrian 692

Personalia – Dr. Helmut Sauer zum 70. 696

Institutionen – 20 Jahre Gesellschaft für Matrixforschung e.V. 698

Seitenblicke – Aktuelle Kurznachrichten aus Forschung und Praxis 700

Bücher 702

Trends & Fakten 704

Termine 711

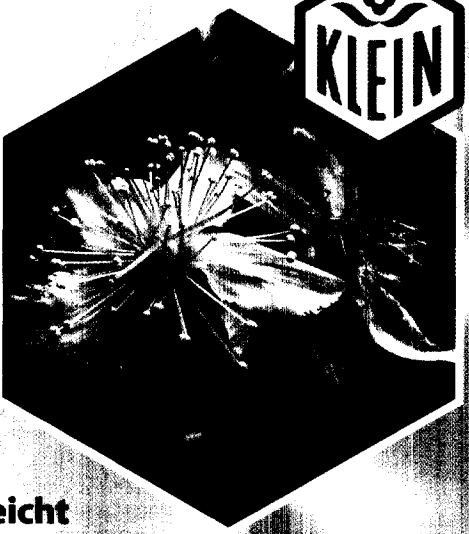
© Titelbild: PhotoDisc; nachgestellte Situation

NEU

Bei Verstimmungszuständen

Hyperforat® Vita hom

KLEIN



... gleicht Stimmungsschwankungen aus

Zusammensetzung: 10,0 ml enthalten: Hypericum perforatum Urtinktur 10,0 ml [illegible] Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. [illegible] zustände. **Gegenanzeigen:** Hyperforat® Vita darf nicht zusammen mit folgenden Wirk[illegible] Ciclosporin, Tacrolimus, Indinavir und anderen Protease-Hemmstoffen in der Anti-HIV (Aids) [illegible] anderen zellwachstumshemmenden Medikamenten in der Krebsbehandlung, Antidepr[illegible] bekannter Lichtüberempfindlichkeit sowie schweren vorübergehenden depressiven [illegible] Erkrankungen des Gehirns, bei Alkoholkranken, Leberkranken und Epileptikern. Vorsichts[illegible] weise: Enthält 68 Vol.-% Alkohol. Bei gleichzeitiger Anwendung von Hyperforat® Vita [illegible] von Blutgerinnungshemmenden Mitteln vom Cumarin-Typ (Phenprocoumon, Warfarin), Theophylin, [illegible] Tacrolimus, Digoxin und einigen Antidepressiva abgeschwächt sein. Deshalb kann es nötig sein, die Dosierung dieser Arzneimittel anzupassen. Intensive UV-Bestrahlung (lange Sonnenbäder, Höhensonne, Solarien) sollte vermieden werden. Frauen, die hormonelle Empfängnisverhütungsmittel einnehmen, sollten wegen möglicher Zwischenblutungen zusätzliche empfängnisverhütende Maßnahmen vornehmen. Nicht anwenden in der Schwangerschaft und Stillzeit und bei Kindern unter 12 Jahren. **Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Siehe Angaben unter "Gegenanzeigen", "Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise". **Dosierungsanleitung:** Soweit nicht anders verordnet: bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3 mal täglich 5 Tropfen einnehmen. **Nebenwirkungen:** Es kann vor allem bei hellhäutigen Personen durch erhöhte Sonnenlichtempfindlichkeit (Photosensibilisierung) zu sonnenbrandähnlichen Hautreaktionen kommen. Selten können Magen-Darm-Beschwerden, allergische Reaktionen, Müdigkeit oder Unruhe auftreten. **Darreichungsform und Packungen:** Urtinktur zum Einnehmen in Originalpackungen mit 50 ml (N1) und 100 ml (N2). Stand Juni 2007

Dr. Gustav Klein GmbH & Co. KG · Arzneipflanzenpräparate
Postfach 1165 · 77732 Zell am Harmersbach/ Schwarzwald
Fax: 07835-634685
info@klein-phytopharma.de
www.klein-phytopharma.de

Homöopathisches Arzneimittel